

Lagebericht 2017

1. Grundlagen des Unternehmens

Die Reitturnier Donaueschingen GmbH ist eine gemeinnützige GmbH. Gegenstand und Zweck des Unternehmens ist die Förderung des Reit- und Fahrsports. Dies wird insbesondere durch die Ausrichtung von Veranstaltungen des Reit- und Fahrsports verwirklicht. Veranstaltungen dürfen auch gemeinsam mit anderen Veranstaltern durchgeführt werden.

Der alleinige Gesellschafter der Reitturnier Donaueschingen GmbH ist die Große Kreisstadt Donaueschingen.

Die Geschäftsführung der Reitturnier Donaueschingen GmbH hat üblicherweise die Amtsleitung Tourismus und Marketing der Stadt Donaueschingen inne. Der Amtsleiter Herr Andreas Haller ist seit 01.10.2017 alleiniger Geschäftsführer. Zuvor war zum 31.07.2017 die vorherige Geschäftsführerin Frau Dr. Lina Mell auf Grund ihres Ausscheidens bei der Stadt Donaueschingen abberufen worden. Vom 27.06.2017 bis 30.09.2017 fungierte Frau Verena Motteler als Geschäftsführerin.

Die Aufgaben der Reitturnier Donaueschingen GmbH im Jahr 2017 haben sich im Wesentlichen auf folgende Bereiche beschränkt:

1. Verpachtung des Geländes an die Firma ESCON Marketing zur Durchführung des S.D. Fürst Joachim zu Fürstenberg-Gedächtnisturniers.
2. Durchführung eines Reiterumzugs anlässlich des S.D. Fürst Joachim zu Fürstenberg-Gedächtnisturniers.
3. Durchführung der Regional-Tour und des Wettbewerbs „Donau-Cup“ anlässlich des Festes der Pferde auf den Immenhöfen.

Außerhalb der Vermögensverwaltung und der Veranstaltungsdurchführung wurde das Gelände im Rahmen der gewöhnlichen Instandhaltung gepflegt und weiter entwickelt.

Zur gewöhnlichen Instandhaltung zählen:

1. Rasenpflege in Kooperation mit den Technischen Diensten der Stadt Donaueschingen (TDDS) und der Firma Öschberghof.
 2. Kleinreparaturen an den Gebäuden und der Infrastruktur durch die TDDS oder andere Dienstleister.
 3. Verkehrssicherung auf dem gesamten Gelände gemäß der Überlassungsvereinbarung mit dem Grundeigentümer durch die TDDS.
-

2. Wirtschaftsbericht

2.1 Geschäftsverlauf

Die Regionaltour im Rahmen des „Festes der Pferde“ auf den Immenhöfen war auch in diesem Jahr wieder sehr erfolgreich. Die Regionaltour 2017 bestand aus drei Prüfungen mit insgesamt 90 Startern, davon 53 Jugendliche/Junge Reiter (2016: drei Prüfungen mit 75 Startern, davon 52 Jugendliche/Junge Reiter). Der Donacup ist im Rahmen der Regionaltour eine besondere Jugendförderung und wurde dem erfolgreichsten Junior/jungen Reiter aus diesen Prüfungen überreicht. Wie in den Vorjahren wurde als Siegerpreis wieder ein geleastes Auto für ein Jahr von der Reitturnier Donaueschingen GmbH zusammen mit weiteren Sponsoren zur Verfügung gestellt.

Der Festumzug zum S.D. Fürst Joachim zu Fürstenberg-Gedächtnisturnier ist ebenfalls wieder sehr zufriedenstellend verlaufen. Im Jahr 2017 stand der Umzug unter dem Motto „Helden auf den Rücken der Pferde“. 19 Gruppen mit ca. 80 Pferden/Ponys und ca. 360 Personen (davon ca. 150 Kinder/Jugendliche) haben am Umzug teilgenommen. Die Zahl der teilnehmenden Gruppen blieb daher nahezu konstant (20 Gruppen in 2016), während die Gesamtzahl der Teilnehmer minimal gesteigert werden konnte (im Jahr 2015: ca. 350 Personen (davon ca. 140 Kinder/Jugendliche). Die Umzugsstrecke führte in diesem Jahr wieder auf der traditionellen Strecke durch die Innenstadt. Die Zuschauerzahlen waren sehr gut und mit den Vorjahren vergleichbar.

Zu relevanten Budgetüberschreitungen kam es im Bereich der Instandhaltungsarbeiten (17.000 EUR). Maßgeblich hierfür waren sich aus unvorhergesehenen Zwischenfällen einmalig ergebende Ausgaben, so zum Beispiel durch einen Wasserschaden in der Küche des Pressebereichs im Stadion und Schäden durch Vandalismus im Bereich der Zuschauerränge.

2.2 Geschäftslage

Die Reitturnier Donaueschingen GmbH schließt das Jahr 2017 mit einem bilanziellen Jahresdefizit von 808,00 EUR ab. Ausschlaggebend für diesen negativen Abschluss sind höhere Mehrausgaben, die nicht in vergleichbarem Maße durch Mehrerträge kompensiert werden konnten.

Die Ergebnisquelle der Reitturnier Donaueschingen GmbH stellen im Wesentlichen die Pachterträge durch die Verpachtung des Geländes an die Firma ESCON Marketing zur Durchführung des S.D. Fürst Joachim zu Fürstenberg-Gedächtnisturniers, ein Zuschuss der Stadt Donaueschingen sowie eingegangene Spenden dar. Alle aus Pachtverträgen resultierenden Einnahmen sind ordnungsgemäß eingegangen und haben zur Finanzierung des laufenden Betriebes gedient.

Lagebericht zum 31.12.2017

Reitturnier Donaueschingen GmbH, Donaueschingen

Die Reitturnier Donaueschingen GmbH musste im Jahr 2017, wie unter 2.1 beschrieben, unter anderem Mehraufwendungen im Bereich der Instandhaltungsmaßnahmen aufbringen.

Die Liquidität war über das gesamte Geschäftsjahr hinweg ausreichend.

Die Vermögenslage der Reitturnier Donaueschingen GmbH ist trotz des Jahresfehlbetrags durch eine durchaus als recht günstig zu beurteilende Eigenkapitalsituation gekennzeichnet. Der Stand des wirtschaftlichen Eigenkapitals zum 31.12.2017 beträgt 95.694,09 EUR. Dies entspricht einer Eigenkapitalquote von 84,57 %.

3. Prognosebericht

Es ist davon auszugehen, dass die Teilnehmerzahlen der beiden Veranstaltungen Festumzug und Regionaltour in den kommenden Jahren ähnlich bleiben. Auch die Einnahmen werden aufgrund der bestehenden Verträge in ähnlicher Höhe erwartet. Für 2018ff ist mit einem Anstieg an Besuchern für den Festumzug zu rechnen, da bedingt durch die Durchführung der Europameisterschaft im Gespannfahren 2019 in Donaueschingen damit zu rechnen ist, dass Profisportler auch privat das Turnier besuchen, um die Bodenverhältnisse zu prüfen. Hierdurch erfolgen keine bilanziellen Auswirkungen, da für den Festumzug kein Eintritt erhoben wird und auch sonst keine unmittelbaren Einnahmen akquiriert werden.

4. Chancen- und Risikobericht

Das Geschäftsjahr 2017 zeigt, dass sowohl bei der Regionaltour als auch beim Festumzug davon ausgegangen werden kann, dass das Interesse an der Teilnahme auch in den nächsten Jahren weiterhin stabil bleiben wird.

Branchenspezifische Risiken bestehen im Bereich Fahr- und Reitsport derzeit vor allem darin, dass sich ein nachlassendes Interesse an der Teilnahme von Turnieren ergeben könnte, wenn die Siegerpreise aufgrund der Gewinnhöhe nicht interessant erscheinen und die Veranstalter dadurch unter Druck geraten. Dies gilt allerdings eher für den Profisport und nicht für die Regionaltour, die auf junge Reiter zugeschnitten ist. Das Interesse an der Teilnahme bei Umzügen könnte nachlassen, falls Vereine zukünftig Schwierigkeiten in der Nachwuchsgewinnung bekommen und die Mitgliederzahlen weiterhin sinken.

Lagebericht zum 31.12.2017

Reitturnier Donaueschingen GmbH, Donaueschingen

Da mit dem Veranstalter ESCON Marketing, durch den die Reitturnier Donaueschingen GmbH die höchsten Erträge generiert, ein Vertrag bis zum 31.12.2023 geschlossen ist, sind die ertragsorientierten Risiken für die Reitturnier Donaueschingen GmbH derzeit als gering einzuschätzen. Die ESCON Marketing GmbH hat im Dezember 2016 die Verlängerung des Pachtvertrages um weitere fünf Jahre bis zum 31.12.2023 verlangt. Ferner wurde am 26.06.2018 mit dem Grundstückseigentümer, der Familie zu Fürstenberg, eine neue Vereinbarung über das Reitturniergelände und den Poloplatz getroffen, durch welche die Durchführung des Reitturniers grundsätzlich bis einschließlich 2033 gesichert ist.

Finanzwirtschaftliche Risiken versucht die Geschäftsführung der Reitturnier Donaueschingen GmbH dadurch zu vermeiden, dass Instandhaltungsarbeiten nur im Rahmen der verfügbaren Mittel getätigt oder durch zusätzliche Zuschüsse finanziert werden.

Die Reitturnier Donaueschingen GmbH arbeitet mit langjährigen Partnern wie ESCON Marketing GmbH und Reitzentrum Frese zusammen. Forderungsausfälle sind hierbei nicht zu verzeichnen. Die Reitturnier Donaueschingen GmbH erfüllt ihre Verbindlichkeiten stets innerhalb der gegebenen Zahlungsfristen.

Insgesamt sieht sich die Reitturnier Donaueschingen GmbH in einem von überschaubaren Risiken geprägten Umfeld, da man sich auf bereits bewährte kleinere Veranstaltungen konzentriert.

Donaueschingen, 27. Juni 2018
Reitturnier Donaueschingen GmbH



Andreas Haller
Geschäftsführer
